

Besuch im „Boot“

## **Beeindruckende Hilfe für psychisch Kranke**

Wismar. Wir, die Klasse 8a am GHG, besuchten die Tagesstätte des Psychosozialen Zentrums Wismar "Das Boot" und konnten einen Einblick in das Leben von psychisch kranken Menschen gewinnen. Jeden Tag kommen die Menschen in die Tagesstätte, um mit ihren Sorgen, Problemen und Ängsten klarzukommen. Dabei helfen ihnen Betreuer, aber auch die Geschäftsführerin Sandra Rieck sowie Jan Reinhardt, die uns begleiteten und uns informierten. Der Verein "Das Boot" wurde 1991 gegründet zwei Jahre öffnete eine Tagesstätte.

Die häufigsten Probleme der Betroffenen, wurde uns erzählt, seien der Verlust von Arbeit und Tod von Familienmitgliedern. Die psychisch kranken Menschen dürfen auf einem Plan eintragen, was sie den Tag über machen möchten. Die Möglichkeiten hierfür befinden sich in dem Gebäude, und wir durften diese Einrichtung mal genauer vom Dach bis zum Keller unter die Lupe nehmen. Uns wurde erklärt, dass die Begegnungsstätte auch fünf Wohnungen vermietet. Auf dem Rückweg zur Schule kamen wir an einem Laden vorbei, in dem Menschen aus dem Psychosozialen Zentrum „Das Boot“ arbeiten.

**Rea Hoxha, Julia Soloviova, Angelique Schwittlick, Jenny Krüger. Klasse 8a, Gerhart-Hauptmann-Gymnasium Wismar**